



PRESSEMITTEILUNG, 18.11.2019

Größere Öffentlichkeit für das heimische Schäfereihandwerk

Neuer Internetauftritt der Marke Weidewonne soll Thüringer Schäferinnen und Schäfer unterstützen

Die Beweidung mit Schafen ist für den Erhalt wertvoller Naturschutzflächen der regionalen Kulturlandschaft essenziell. Viele heimische Schäfereibetriebe kämpfen jedoch ums Überleben. Um Thüringer Schäferinnen und Schäfer bei der Vermarktung ihrer Produkte sowie in Fragen der Landschaftspflege zu unterstützen, wurde die Marke Weidewonne entwickelt. Diese ist nun mit einer umfassenden Website im Internet präsent. Auf der neuen Weidewonne-Website, www.weidewonne.de, erfahren Verbraucherinnen und Verbraucher, welche Bedeutung die Schafbeweidung für den Erhalt unseres Landschaftsbildes hat, welche Herausforderungen dies an das traditionelle Handwerk stellt und warum sie mit ihrer Kaufentscheidung einen wesentlichen Beitrag für den Naturschutz leisten können. Die Seite gibt außerdem eine Übersicht über die Thüringer Weidewonne-Schäfereien, die in der Landschaftspflege tätig sind, die Qualitätskriterien für Weidewonne-Produkte sowie die Fleisचे-reifilialen, die regionales Lammfleisch der Marke anbieten.

„Wir freuen uns sehr, mit der neuen Weidewonne-Website eine größere Öffentlichkeit auf die Bedeutung und gleichzeitig schwierige Situation unserer Schäferinnen und Schäfer aufmerksam machen zu können. Unsere Hoffnung ist, dadurch mehr Menschen vom Kauf Thüringer Lammfleisches zu überzeugen und damit das heimische Schäfereihandwerk zu stärken“, so Stefanie Schröter, Projektkoordinatorin Weidewonne bei der Naturstiftung David.

Weidewonne ist eine Marke des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz und wird im Auftrag des Ministeriums durch die Naturstiftung David betreut. Die Finanzierung erfolgt über das EU-kofinanzierte Naturschutzprogramm „Entwicklung Natur und Landschaft“ des Freistaates Thüringen. Eine flankierende Förderung gewährt die Stiftung Naturschutz Thüringen.

Website: www.weidewonne.de



© Landesverband Thüringer Schafzüchter / Reinhild Früh

Pressekontakt: Naturstiftung David, Melanie Kleinod, Koordinatorin Öffentlichkeitsarbeit/ Pressesprecherin, Tel.: +49 361 55503-36 E-Mail: melanie.kleinod@naturstiftung-david.de

Kontakt für inhaltliche Rückfragen: Naturstiftung David, Stefanie Schröter, Projektkoordinatorin Weidewonne, Tel: 034673 / 780291 E-Mail: stefanie.schroeter@naturstiftung-david.de